

Presseinformation

Innovativer Technikjournalismus gesucht – Bewerbungen für den Journalistenpreis PUNKT bis 22. Mai

Berlin, 9. Mai 2017. *Bis zum 22. Mai 2017 können sich Journalisten, Redaktionsteams, Blogger, Coder und Webdesigner für den Journalistenpreis PUNKT bewerben, der mit 5.000 Euro dotiert ist. In diesem Jahr zeichnet acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften innovative Online-Projekte aus. Beiträge sollten die multimedialen Darstellungsmöglichkeiten im Internet nutzen. Auch Nominierungen Dritter sind möglich.*

Wenn Technikjournalismus die vielfältigen Möglichkeiten des Internets auslotet, entstehen zukunftsweisende Projekte, die acatech mit dem Journalistenpreis PUNKT auszeichnet. Ein Beispiel: In der vergangenen Ausschreibungsrunde erhielten Thomas Reintjes und ein Team des Deutschlandfunks den PUNKT für die Online-Reportage „[1 oder 0, Leben oder Tod](#)“, einer ebenso ansprechenden wie sachkundigen und differenzierten Auseinandersetzung mit Robotern und Drohnen in der Kriegsführung.

Mit dem PUNKT würdigt acatech journalistische Beiträge, die Technik fundiert darstellen, den gesellschaftlichen Diskurs über Technologien anregen und dabei neue Wege einschlagen. In diesem Jahr zeichnet die Akademie Projekte aus, die die Möglichkeiten multimedialer Darstellung im Internet vorbildlich nutzen. Prämiert wird das Gesamtformat: Aus dem Zusammenführen verschiedener Kanäle wie Text, Bild, Video und Audio soll ein Mehrwert entstehen. Die Jury legt dabei besonderen Wert auf die Integration interaktiver und partizipativer Elemente.

Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Medien bilden die unabhängige Jury, die die besten Formate kürt. Die Gewinner werden bei der acatech Festveranstaltung am 17. Oktober 2017 in Berlin geehrt.

Die Mitglieder der Multimedia-Jury sind:

- **Reiner Korbmann**, Wissenschaftsjournalist und Gründer von Science&Media, Büro für Wissenschafts- und Technikkommunikation
- **Prof. Christiane Riedel**, Geschäftsführender Vorstand, ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe
- **Prof. Dr. Andreas Schümchen**, Professor für Journalistik, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
- **Sandra Valentin**, Executive Director, Jinit[AG für digitale Kommunikation
- **Markus Weißkopf**, Geschäftsführer, Wissenschaft im Dialog gGmbH
- **Kathrin Zinkant**, Redakteurin Wissen, Süddeutsche Zeitung

Nähere Informationen zum acatech PUNKT 2017, die genauen Ausschreibungsbedingungen sowie einen Überblick über alle PUNKT-Preisträger der Kategorie Multimedia finden Sie auf:

www.journalistenpreis-punkt.de und [Facebook](#).

Ansprechpartner

Christoph Klausing
Koordination Journalistenpreis PUNKT

acatech – Deutsche Akademie
der Technikwissenschaften

T 030 20 63 096 32

klausing@acatech.de

www.acatech.de

Über acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

acatech berät Politik und Gesellschaft, unterstützt die innovationspolitische Willensbildung und vertritt die Technikwissenschaften international. Ihren von Bund und Ländern erteilten Beratungsauftrag erfüllt die Akademie unabhängig, wissenschaftsbasiert und gemeinwohlorientiert. acatech verdeutlicht Chancen und Risiken technologischer Entwicklungen und setzt sich dafür ein, dass aus Ideen Innovationen und aus Innovationen Wohlstand, Wohlfahrt und Lebensqualität erwachsen. acatech bringt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen. Die Mitglieder der Akademie sind herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Ingenieur- und den Naturwissenschaften, der Medizin sowie aus den Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Senatorinnen und Senatoren sind Persönlichkeiten aus technologieorientierten Unternehmen und Vereinigungen sowie den großen Wissenschaftsorganisationen. Neben dem acatech FORUM in München als Hauptsitz unterhält acatech Büros in Berlin und Brüssel.